

Gründung der Wallfahrtskirche Grafrath



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der hl. Rasso nimmt vor der von ihm erbauten Grafrather Kirche den Benediktiner-Habit und übergibt seinem Kloster den Reliquienschatz, den er von der Pilgerfahrt mit der Herzogin Judith ins Heilige Land mitgebracht hatte. Nach der Tradition entstammte der Heilige dem berühmten Geschlechte der Grafen von Diessen-Andechs. An der Stelle der heutigen Wallfahrtskirche Grafrath nördlich des Ammersees stiftete er ein Benediktinerkloster, das 951 geweiht, aber nach der Zerstörung durch den Ungarneinfall 955 nicht mehr neu besiedelt wurde. Dafür blühte bald eine Wallfahrt zum Grabe des Stifters auf. Das Deckenbild Johann Georg Bergmüllers von 1753 weicht in der Ausführung in einigen Zügen von dem Stuttgarter Entwurf ab.

Titel	Gründung der Wallfahrtskirche Grafrath
Inventarnummer	C 575
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Johann Georg Bergmüller</u> (Künstler / Künstlerin): * 15. Apr. 1688 Türkheim – † 30. März 1762 Augsburg
Datierung	um 1752-1753
Technik	Bleistift, Feder in Braun, Lavierung in Grau
Material	Büttenpapier (rohweiß)
Maße	Höhe: 19,10cm(Blatt) / Breite: 20,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Bruno Bushart: Der Barocke Himmel. Handzeichnungen aus dem Besitz der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [29.8.-1.11.1964], Stuttgart-Bad Cannstatt 1964, Nr. 113

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite